

Alte Freundschaft rostet nicht!

Die Senioren-Freundschaftsspiele des AGC mit dem Golfclub Spessart haben sowohl eine lange Tradition als auch eine besondere historische Bedeutung. Als unser Club seinerzeit schon gegründet, aber unser Platz noch nicht spielbereit war, hat uns der Vorstand des GC Spessart gestattet, bis zur Fertigstellung auf seinem Platz zu spielen. Allerdings lag die entsprechende Anlage dort, wo heute der Golf-Club Bad Orb beheimatet ist. Die Initiative für das jährliche Senioren-Freundschaftsspiel ist untrennbar mit der Person unseres Ehrenmitglieds Günter Smolny verbunden. Nach einem Jahr Pause wegen unserer Gastronomiemisere haben wir den Ball wieder aufgenommen und den GC Spessart für den 4. August zu uns eingeladen.

Wettermäßig begann der Tag sehr schön; relativ schnell wurde es jedoch zunehmend schwüler; es kam Wind auf und dann begann der Regen – schön für die Natur, aber nicht so schön für den Golfsport. Von der Stimmung her war es jedoch ein wunderschöner Golftag, u.a. auch aufgrund der vorzüglichen und liebevollen Halfwayhaus-Verpflegung. Ein herzliches Dankeschön an die Spender. Paul Holzberger versorgte freundlicherweise die Teilnehmer mit seinem mobilen Getränke-taxi. Die Clubgastronomie hatte sich ebenfalls Mühe gegeben und unser schön dekoriertes und eingedecktes Clubrestaurant war ein gemütlicher Rahmen für die Siegerehrung und nette Gespräche nach der Runde.

Wie immer bei den Freundschaftsspielen mit dem GC Spessart gab es für jeden Club eine getrennte Auswertung.

Hier die Ergebnisse für unsere Gäste aus dem Spessart:

- 1 Brutto Damen: Brigitte Hartsuiker 17 Punkte
- 1 Brutto Herren: Günter Kürbis 13 Punkte

Nettoklasse A:

- 1 Reiner Stark 29 Punkte
- 2 Ursula Stark 25 Punkte
- 3 Albert Hartsuiker 24 Punkte

Nettoklasse B:

- 1 Hans-Bernd Tillmann 37 Punkte
- 2 Roswitha Heyn 37 Punkte
- 3 Wolfgang Raschke 33 Punkte

Die Aschaffenburgern konnten sich Dank der Platzkenntnisse an diesem Tag besser in Szene setzen:

- 1 Brutto Damen: Gisela Schneider 19 Punkte
- 1 Brutto Herren: Detlef Seiferth 23 Punkte

Nettoklasse A:

- 1 Rüdiger Behrendsen 40 Punkte
- 2 Monika Meining 40 Punkte
- 3 Gerhard Englert 38 Punkte

Nettoklasse B:

- 1 Peter Ardelt 37 Punkte
- 2 Karl Gehlert 36 Punkte
- 3 Dietmar Bayer 33 Punkte

Bei den Nearest to the Pin-Sonderpreisen trugen sich Ursula Stark (GC Spessart), Waltraud Seifert, Gisela Schneider, Hans Huxohl und Fred Prexl (alle AGC) in die Siegerliste ein.

Unter den SpielerInnen, die die Runde wegen des Regens nicht beendet haben, wurden acht Schachteln mit je drei Golfbällen verlost – spendiert von Ohligmüller/Powergolf.

Im nächsten Jahr sind wir Gäste unserer Freunde vom GC Spessart. Auch das wird sicherlich wieder ein wunderschönes Golferlebnis.

Klaus Scherney



TUI ReiseCenter Aschaffenburg sponsert Seniorenturnier

Wettermäßig gingen die Senioren in dieser Saison durch ein Wechselbad der Temperaturen. Vom Dauerregen mit seitlichem Wind und 13 Grad beim Turnier der Südwestdeutschen Seniorenrunde bis hin zu Sonnenschein pur und 36 Grad beim Turnier des TUI ReiseCenters Aschaffenburg am 7. Juli 2015.



Die beiden charmanten Gastgeberinnen, Frau Marquart und Frau Schwemmler, hatten jedoch vortrefflich vorgesorgt und boten leichte, sommerliche Häppchen und neben weiteren gekühlten Getränken einen selbst gemixten, erfrischenden Vitamindrink an. Genau die richtige Halfway-verpflegung für das hochsommerliche Wetter.



Entsprechend locker und gut war die Stimmung der Teilnehmer, wobei hin und wieder aber auch ein deutliches Stöhnen über die Hitze zu hören war.

Dennoch: tapfer, unermüdlich und schweißtreibend wurden die 18 Bahnen

abgearbeitet – immer das Ziel, ein erfrischendes Getränk und die Siegerehrung auf der Terrasse unseres Clubhauses, im Visier. Hoch willkommen war der mobile Getränkeservice von Klaus Scherney, der laufend unterwegs war, um mit gekühlten Getränken die Teilnehmer bei Kräften und guter Laune zu halten. So etwas nennt man wohl „betreutes Golfen“ oder „Seniorenturnier all inclusive“.

Trotz der Hitze wurden durchaus erstaunliche Ergebnisse abgeliefert.

1 Brutto Damen: Helga Amberg
20 Bruttopunkte/36 Nettopunkte

1 Brutto Herren: Joachim Köhler
20 Bruttopunkte/35 Nettopunkte

Nettoklasse A:

1 Monika Meining 36 Punkte

2 Gerhard Dorlöchter 34 Punkte

3 Barbara Galle 33 Punkte

4 Hans Huxohl 33 Punkte

Nettoklasse B:

1 Reiner Jahn 41 Punkte

2 Helga Schwarz 40 Punkte

3 Rudolf Fahnenstich 39 Punkte

4 Waltraud Seiferth 39 Punkte

Die beiden Damen vom TUI ReiseCenter hatten als Preise nützliche Golf-Accessoires und Reisegutscheine in unter-



schiedlicher Höhe mitgebracht. Glückliche Gewinnerin der Verlosung eines „großen“ Reisegutscheins war Ingeborg Milnik.

Die Preise für die Sonderwettbewerbe in Form einer Flasche Weißburgunder oder Riesling vom Bio-Weingut Schönhals konnten Barbara Galle, Monika Meining, Joachim Köhler und Rüdiger Behrendsen mit nach Hause nehmen.



Mit einem Weinpräsent bedankten sich die Senioren bei Frau Marquart und Frau Schwemmler für einen schönen Golftag. Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr; wir freuen uns schon jetzt.

Klaus Scherney



Wer oder was ist die Südwestdeutsche Seniorenrunde?

Die Südwestdeutsche Seniorenrunde (SWSR) ist eine Kooperation von 20 Golfclubs in Hessen und Rheinland-Pfalz, die sich zum Ziele gesetzt haben, das Seniorengolf beider Geschlechter zu aktivieren, soziale Kontakte unter den Senioren zu schaffen und zu vertiefen sowie die Geselligkeit zu fördern.

Die SWSR wurde vor mehr als 25 Jahren gegründet; unser Golfclub gehörte seinerzeit zu den Gründungsmitgliedern.

Wie wurde und wird dieses Konzept in die Realität umgesetzt?

In der Zeit von Anfang Mai bis Anfang Oktober spielen die teilnehmenden 21 Clubs jede Woche – mit wenigen Ausnahmen montags – ein vorgabenwirksames Zählspiel nach Stableford. Kanonenstart ist wegen der Anfahrt um 11.00 Uhr. Vielfach werden Fahrgemeinschaften gebildet. Startberechtigt sind in Übereinstimmung mit der Definition des DGV Damen und Herren ab dem 50. Lebensjahr. Die regionale Ausdehnung des Spielgebietes reicht von Dillenburg bis Aschaffenburg und von Marburg bis Wiesbaden und Bad Kreuznach.

Das erste und letzte Wettspiel jeder Saison wird als Mannschaftsspiel deklariert, wobei die besten vier Netto-Ergebnisse pro Club in die Wertung kommen. Einmal jährlich wird beim Wiesbadener GC ein nicht vorgabenwirksames Turnier als Vierer gespielt. Als „Belohnung“ für die SWSR-Kapitäne finden am Ende der Saison ein Wettspiel „Captain und Partner“ sowie eine Koordinationsitzung mit vorbereitenden Arbeiten für das nächste Jahr statt.

Bei jedem Turnier sorgt der Gastgeber für Halfway-Bewirtung; jedes Turnier endet mit einem gemütlichen Beisammensein, einem Essen und der Siegerehrung. Das ist für viele Spielerinnen und Spieler mindestens eben so wichtig wie das Turnier selbst. Teilnehmer schwärmen immer wieder von unvergesslichen Sommerabenden auf schönen Terrassen und perfekter Gastfreundschaft. Nicht selten ergeben sich daraus Freundschaften auf persönlicher oder auf Club-Ebene.

Jeder Club kann für die Spiele sechs bzw. 3 TeilnehmerInnen melden, je nachdem ob der gastgebende Golfclub über einen 18- oder einen 9-Loch-Platz verfügt. Die „beliebten“ Clubs, zu denen auch wir gehören, freuen sich über 90 bis 120 SeniorInnen pro Wettspiel.

Die Jahrestermine werden auf einer Spezialseite in unserem Wettspiel-kalender und am Schwarzen Brett veröffentlicht. Die Anmeldung erfolgt über Anmelde Listen am Schwarzen Brett.

Sehen wir uns in der Saison 2016? Wir würden uns freuen!

Klaus Scherney



* Unser Flight wird größer und größer.

Unsere Whiskies haben Zuwachs bekommen. W4 und W5 freuen sich auf Liebhaber schottischer Tradition.



breunig

Getränke- und Weinfachhandel

Haibach · Industriestraße-Ost 10
Telefon (0 60 21) 61 00 33
Montag bis Freitag: 7.00 bis 20.00 Uhr
Samstag: 7.00 bis 18.00 Uhr
www.getranke-breunig.de

UNSERE CLUBMEISTER 2015



CM Senioren



CM 4er





Damen



Herren



Jugend

CLUBMEISTER 2015

CLUBMEISTER DAMEN:
Daniëlle Modder

CLUBMEISTER HERREN:
Samuel Schrems

CLUBMEISTER SENIORINNEN:
Gisela Müller

CLUBMEISTER SENIOREN:
Dr. Dieter Köhler

CLUBMEISTER JUGEND MÄNNLICH:
Christian Haupt

CLUBMEISTER VIERER:
Christian Haupt / Michael Haupt

CLUBMEISTER VIERER SENIOREN:
Detlev Buller / Bodo Jagdberg



Golfen unter Freunden



Am 10. September fand unser traditionelles Freundschaftsspiel mit dem GC Main-Spessart und den Lufthansa Damen statt.

Insgesamt spielten 53 Damen darunter 24 Gäste. „Petrus“ meinte es besonders gut mit uns und so konnten wir bei strahlendem Sonnenschein einen entspannten und fröhlichen Nachmittag verbringen. Das zeigte sich dann auch in den Ergebnissen, denn für das 1. Netto brauchte man schon 62 Netto-Punkte um den 1. Platz zu erreichen. Der erfahrene Golfer weiß spätestens jetzt, das kann nur ein Scramble gewesen sein!

Christiane Neuser



Die Sieger-Teams:

- 1 Gudrun Lang (MSP)
Viola Metzinger (AGC)
Maria Mayer (AGC)
Trude Klaus (Lufthansa)
» 62 Netto-Punkte
- 2 Elfi Thalheim (Lufthansa)
Jutta Hock (Lufthansa)
Annette Aulbach (AGC)
» 61 Netto-Punkte
- 3 Gudrun Uftring (MSP)
Gisela Staudt (AGC)
Adeline Schoner (AGC)
» 58 Netto-Punkte



Damengolf



Überraschungsfahrt Dillenburg 28.07.2015



Solheim Cup 2015 in St. Leon Rot



Auch ich war bei dem Solheim Cup in St. Leon Rot!

Es war für mich das erste große Golfturnier, welches ich besuchte. Und dann auch noch das prestigeträchtigste Turnier im Damengolf, welches nur alle 2 Jahre statt findet und dann auch noch in Deutschland. Das wollte ich mir nicht entgehen lassen.

Bis auf das Wetter am meinem Besuchstag (Samstag) war alles super. Am meisten überrascht und begeistert hat mich die tolle Atmosphäre. Die Stimmung auf den Rängen war fantastisch, europäische und amerikanische Golf Fans vereint und - egal wie der Spielstand war - war die Stimmung immer super angenehm und freundlich.

Was soll man zu dem Golfplatz in St. Leon-Rot sagen: Er ist einfach fantastisch!

Grüße
Nadine Gries



Der Solheim Cup 2015 - Das größte Golfevent 2015 in Deutschland

Das von Karsten Solheim (Gründer der Firma Ping), 1990 ins Leben gerufene Turnier, ist eines der bedeutendsten Turniere im Damengolf, dem Pendant zum Ryder Cup. Erstmals wurde der Solheim Cup vom 18. bis 20. September 2015 in Deutschland ausgetragen.

Da wollte ich unbedingt dabei sein. Als ich Ende März als einer der 900 Volunteers (aus aller Welt) meine Zusage bekommen habe, war ich sehr gespannt auf das Großereignis und auf das alles was auf mich zukommen wird.

Neben meiner Arbeit im Merchandising, konnte ich auch ausgiebig die Kulisse an den Turniertagen genießen und die sportlichen und spannenden Begegnungen der Proetten verfolgen. Habe auch ein paar Aschaffener Besucher getroffen ☺

Beide Teams haben unendlich gekämpft, am Ende jedoch gelang Europa die Titelverteidigung leider nicht. Dennoch haben die 68.500 Zuschauer und ich bei anfänglich mäßigem Wetter und dann aber optimalen Bedingungen auf der Anlage des GC St. Leon-Rot sehr eindrucksvolle Momente mit nach Hause genommen.

Michael Haupt

Unser Kommentar:

Schön, dass sich mittlerweile doch so viele Golfer für das Damengolf interessieren. Die Ladies haben toll gespielt, auch wenn es zum Schluss nicht für Europa gereicht hat. Wir als Zuschauer haben den letzten Spieltag auf alle Fälle sehr genossen. Eine gelungene Veranstaltung.

Birgit Wüst und Clemens Hensel

Aufstieg in die 3. Liga Süd der AK50-Hessenliga Damen/Herren knapp verpasst

Das gute Abschneiden bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften wollte die „Seniorenmannschaft“ nutzen, um auch in der 4. Liga Süd der AK50-Hessenliga Damen/Herren erfolgreich abzuschneiden und nach dem Dauerplatz 2 in den Vorjahren den Aufstieg in die 3. Liga Süd zu meistern.

Dort warteten an vier Spieltagen die Golfclubs aus Sansenhof, Bad Vilbel und Zimmern auf uns. Nach einem etwas holprigen Start in Bad Vilbel konnte das Team in Zimmern Boden gutmachen und setzte sich im Heimspiel in Aschaffenburg unter schwierigsten Bedingungen mit einem Punkt Vorsprung an die Tabellenführung. Der letzte Spieltag verlief dann trotz eines guten Ergebnisses unglücklich, da Bad Vilbel überraschend vor dem Heimteam Sansenhof gewann und wir nur den zweiten Platz in der Endtabelle erreichten. Es bleibt uns nichts anderes übrig, als in 2016 den Aufstieg neu anzugehen.

Glückwunsch und Dank für die trotzdem großartige Leistung und die harmonischen Stunden vor, während und nach den Runden geht an Martin Berger, Dieter Bergmann, Thomas Böhm, Detlev Buller, Heijo Desch, Dieter Köhler, Joachim Kreusser, Horst Oligmüller, Friedolin Schmitt und Bernd Schönborn.

Jürgen Gerlach



4. Liga Süd AK50-Hessenliga Damen/Herren 2015

Platz	Club	Punkte	Stfd	Lindenhof 15.07.2015 (13:00 Uhr)	Zimmern 29.07.2015 (11:30 Uhr)	Aschaffenburg 12.08.2015 (13:00 Uhr)	Gut Sansenhof 09.09.2015 (13:00 Uhr)
1	Bad Vilbel	12	461	3 Pkt. / 123	4 Pkt. / 111	1 Pkt. / 102	4 Pkt. / 125
2	Aschaffenburg	11	470	2 Pkt. / 115	3 Pkt. / 109	4 Pkt. / 128	2 Pkt. / 118
3	Zimmern	9	446	4 Pkt. / 124	2 Pkt. / 108	2 Pkt. / 105	1 Pkt. / 109
4	Gut Sansenhof	8	452	1 Pkt. / 108	1 Pkt. / 105	3 Pkt. / 116	3 Pkt. / 123

Hessenliga AK50 Da/He Landesliga: Jürgen Gerlach

Spieler der Mannschaft waren: Heijo Desch, Thomas Böhm, Horst Oligmüller, Dieter Bergmann, Bernd Schönborn, Jürgen Gerlach, Detlev Buller, Martin Berger, Friedolin Schmitt, Joachim Kreusser, Dieter Köhler, Bodo Jagdberg, Dieter Jäger

Ein Turnier der Extraklasse

Ganz besonderen Dank an die Sponsoren unseres Turniers.

Spiegel Immobilien, Club Robinson, Mercedes Kunzmann, Vogl Juwelier, Ralf schuck, Fr. Vera Gerold (de Longhi), Reisebüro bounty Golf, Dirk Borowski (bayerisch Nizza), Eder Brauerei, Andy Bergmann, Hr. Jochen Gehlert (West Travel), Pure Skin .



GOLFEN.



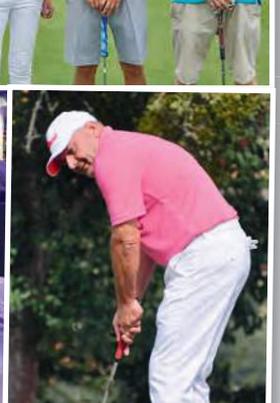
SONNE.



Die Familie Joubert, ein tolles Team!



PARTY.



Aschaffenburger Golfer halten Landesliga- platz bei den Deutschen Mannschaftsmeister- schaften der AK50 Damen/Herren

Am vergangenen Wochenende fanden die Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der AK50 Damen/Herren in den Regional-, Ober- und Landesligen statt. Nach dem Aufstieg aus den Gruppenligen im letzten Jahr traten wir dieses Jahr in der Landesliga Mitte an. 4 Vierer am Samstag und 8 Einzel am Sonntag wurden im traditionellen Zählspiel gespielt.

Im Golfclub Rhön-Fulda warteten 8 spielstarke Gegner, ein schwieriger, ausgetrockneter und trickreicher Golfplatz und wechselhafte Wetterbedingungen mit Regen, heftigem Wind und schwülwarmen Sonnenphasen auf ein am Samstag ersatzgeschwächtes aber hoch motiviertes Spielerteam. Auch ließ das Durchschnittshandicap der gegnerischen Mannschaften einen spannenden und auch nervenaufreibenden Kampf um den Aufstieg und Abstieg erwarten. **Martin Berger, Detlev Buller, Friedolin Schmitt, Heijo Desch, Joachim Kreuzer, Bernd Schönborn, Thomas Böhm, Dieter Bergmann und Mannschafts-**

captain Jürgen Gerlach traten an und stellten sich der Herausforderung.

Leider konnten wir ausfallbedingt am Samstag nur drei statt der möglichen vier Vierer stellen und mussten so auf ein mögliches Streichergebnis verzichten. Auch ein berufsbedingter Ausfall am Sonntag machte die Aufgabe nicht leichter.

Umso schöner war am Sonntagabend die erreichte Platzierung. Mit deutlichem Abstand auf die Abstiegsränge und einem durchaus möglichen besseren Rang landeten wir auf einem **fünften Platz**. Auch wenn es nur Spekulation ist, in Bestbesetzung wäre auch der Aufstieg in

greifbarer Nähe gewesen. Den Aufstieg in die Oberliga entschied der GC Hofgut Praforst für sich und den schweren Gang in die Gruppenligen mussten GC Schweinfurt und Puschendorf antreten.

Nach Bekanntgabe der Ergebnisse am Sonntagabend war uns allen klar. Im nächsten Jahr soll der Aufstieg in die Oberliga angegangen werden.

Jürgen Gerlach

DMM AK 50 Damen/Herren – Landesliga Mitte 2 In Fulda Rhön, GC am 20.06.2015

Rang	Mannschaft	Spieler der Mannschaft waren
1.	Golfclub Hofgut Praforst e.V.	Martin Berger, Detlev Buller,
2.	Golfclub Gut Sansen Hof e.V.	Heijo Desch,
3.	Golf Club Würzburg e.V.	Friedolin Schmitt,
4.	Golfclub Bad Rappenau e.V.	Bernd Schönborn,
5.	Aschaffenburger Golfclub e.V.	Joachim Kreuzer,
6.	Golf-Club Bad Nauheim e.V.	Thomas Böhm,
7.	Golf Club Schweinfurt e.V.	Dieter Bergmann, Jürgen Gerlach

Wir gratulieren zum Hole in One

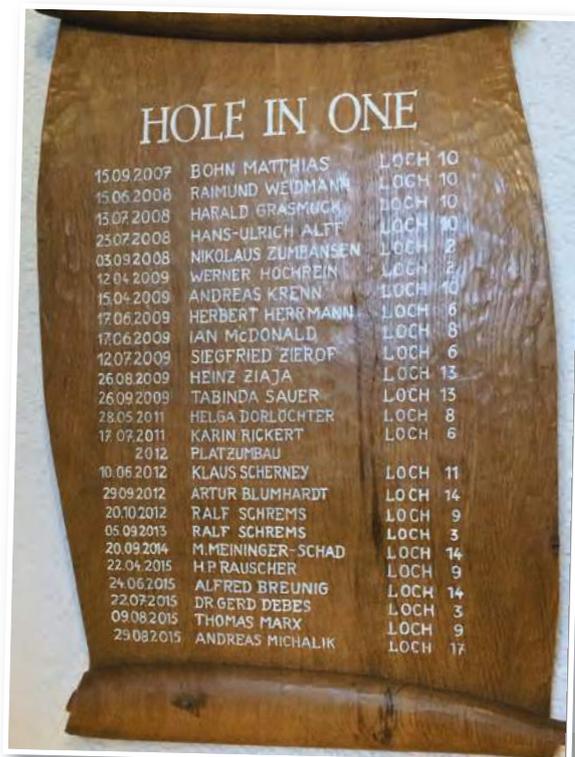
22.04.2015 - Aschaffenburger GC
Hans-Peter Rauscher 9

24.06.2015 - Aschaffenburger GC
Alfred Breunig 14

22.07.2015 - Aschaffenburger GC
Dr. Gerd Debes 3

09.08.2015 - Aschaffenburger GC
Thomas Marx 9

29.08.2015 - Neusasser GC
Andreas Michalik 17





Sakko Turnier 2015 im Golfclub Gut Frielinghausen bei Wuppertal



Am Freitag, 31. Juli 2015, trafen sich 25 Sakko-Träger des Aschaffener Golfclubs im Golfclub Gut Frielinghausen bei Wuppertal. Eine der Fahrgemeinschaften gab in ihr Navi jedoch als Ziel den Ort Frielinghausen ein, der ca. 100 km von Gut Frielinghausen entfernt liegt. Zum Glück hat der Fahrer den Fehler 50 km vor Frielinghausen bemerkt, und so konnten auch diese beiden Golfer gerade noch rechtzeitig Kurs auf das richtige Ziel nehmen, und somit die Abschlagszeit just in time erreichen.

Herrngolf Captain Hans-Ulrich Alff konnte bis auf die beiden Irr-Fahrer ab ca. 11 Uhr die Teilnehmer auf der Terrasse des schönen Golfhotels Vesper begrüßen. Nach der Auslosung der „flights“ gingen wir ab ca. 12 Uhr auf die Runde. Der Platz war für dieses wichtige Turnier, das zu den Majors im Aschaffener Golfclub gehört, wie geschaffen und glänzend vorbereitet. Pfeilschnelle Grüns wie einst in Pinehurst sorgten dafür, dass ein Put Richtung Fahne vom Grünrand aus wieder in die Ausgangsrichtung zurück laufen konnte und im Anschluss dann weiter von der Fahne weg lag als zuvor.

Auszug aus der Siegerliste (Netto):

	Netto	Netto incl. Agio
1. Jochen Gehlert	31	41
2. Bernd Kirchner	30	40
3. Thomas Böhm	30	40
4. Udo Wissel	30	40
5. Jürgen Christl	30	40

Am Abend wurden im Restaurant des Golfhotels Vesper, welches direkt an Loch 9 und Tee 1 des Golfclubs Frielinghausen liegt, bei einem vorzüglichen 4-Gänge Menu die Sieger gefeiert. Die übrigen Gäste staunten nicht schlecht, wie gut die Aschaffener Sakko-Träger gespielt hatten, denn dank dem kehlertschen Agio von 10 konnten sich alle Teilnehmer über hervorragende Ergebnisse freuen. Ein wiederum gelungener Ausflug der Sakko-Träger fand in fröhlicher Runde seinen Abschluss.

Jürgen Christl

AB-Immobilien
staab®

Seit über **50 Jahren** ihr kompetenter Immobilien-Partner.

Kauf | Verkauf | Vermietung | Verwaltung | Bewertung



Schwierige oder
spezielle Aufgaben?

Nichts ist unmöglich!

Immobilien- und Sachverständigenbüro
Leinwanderstr. 2 - Aschaffenburg
Telefon 06021 / 33 63 0
info@staab.de - www.staab.de



Mannschaftsergebnisse

DGL-Gruppenliga Damen Gruppe 3

Platz	Club	Gesamt		Biblis	Darmstadt	Aschaffenburg	Gernsheim	Kiawah
		Punkte	ü.CR	17.05.2015 (09:00 Uhr)	31.05.2015 (09:00 Uhr)	28.06.2015 (09:00 Uhr)	19.07.2015 (09:00 Uhr)	02.08.2015 (09:00 Uhr)
1	Kiawah	24	168,0	5 Pkt. / 28,0	5 Pkt. / 44,5	4 Pkt. / 51,5	5 Pkt. / 26,5	5 Pkt. / 17,5
2	Aschaffenburg	17	415,0	4 Pkt. / 49,0	3 Pkt. / 106,5	5 Pkt. / 48,5	1 Pkt. / 117,5	4 Pkt. / 93,5
3	Darmstadt	14	504,0	2 Pkt. / 103,0	4 Pkt. / 94,5	2 Pkt. / 106,5	3 Pkt. / 90,5	3 Pkt. / 109,5
4	Gernsheim	13	484,0	3 Pkt. / 83,0	1 Pkt. / 133,5	3 Pkt. / 81,5	4 Pkt. / 76,5	2 Pkt. / 109,5
5	Biblis	7	602,0	1 Pkt. / 127,0	2 Pkt. / 123,5	1 Pkt. / 130,5	2 Pkt. / 106,5	1 Pkt. / 114,5

Damen: Karin Rickert DGL

Spieler der Mannschaft waren: Eva Bohn, Kerstin Buller, Elke Fischlein, Yanelis Fußbahn, Stephanie Gerlach, Uschi Gerlach, Silvia Huth, Julie Joubert, Sabine Landsherr, Andrea Meininger-Schad, Danielle Modder, Christiane Neuser, Shalin Remberger, Karin Rickert, Tabinda Sauer, Martina Staab

3. Liga Süd AK30-Hessenliga Damen 2015

Platz	Club	Gesamt		Wiesbaden	Aschaffenburg	Gernsheim	Bensheim	Bachgrund
		Punkte	ü.CR	05.05.2015 (13:00 Uhr)	16.06.2015 (13:00 Uhr)	07.07.2015 (13:00 Uhr)	25.07.2015 (10:00 Uhr)	04.08.2015 (13:00 Uhr)
1	Bensheim	18	456	3 Pkt. / 121	4 Pkt. / 97	3 Pkt. / 72	5 Pkt. / 84	3 Pkt. / 82
2	Aschaffenburg	18	471	5 Pkt. / 99	5 Pkt. / 86	2 Pkt. / 98	2 Pkt. / 108	4 Pkt. / 80
3	Gernsheim	16	482	1 Pkt. / 133	2 Pkt. / 100	4 Pkt. / 71	4 Pkt. / 105	5 Pkt. / 73
4	Bachgrund	15	498	2 Pkt. / 132	3 Pkt. / 100	5 Pkt. / 67	3 Pkt. / 107	2 Pkt. / 92
5	Wiesbaden	8	603	4 Pkt. / 121	1 Pkt. / 123	1 Pkt. / 100	1 Pkt. / 125	1 Pkt. / 134

AK30 Hessenliga Damen (Jungseniorinnen): Karin Rickert

Spieler der Mannschaft waren: Eva Bohn, Kerstin Buller, Elke Fischlein, Andrea Fuchs, Sonja Tritschler, Uschi Gerlach, Silvia Huth, Sabine Landsherr, Andrea Meininger-Schad, Gisela Müller, Christiane Neuser, Shalin Remberger, Karin Rickert, Tabinda Sauer, Martina Staab, Marion Weisenberger

4. Hessenliga B (Süd) 2015 in Main-Taunus

Datum	Spiel	Team A	:	Team B	Ergebnis	Vierer
06.06.2015	Halbfinale	Friedberg	:	Biblis	9,5 : 2,5	(3 : 1)
06.06.2015	Halbfinale	Rhein-Main	:	Aschaffenburg	5 : 7	(2 : 2)
07.06.2015	Aufstiegsspiel	Friedberg	:	Aschaffenburg	5 : 7	(1 : 3)
07.06.2015	Abstiegsspiel	Biblis	:	Rhein-Main	2,5 : 9,5	(0 : 4)

Hessenliga Da/He (1. Mannschaft): Ralf Schrems

Spieler der Mannschaft waren: Florian Desch, Sebastian Kraus, Christian Haupt, Samuel Schrems, Julie Joubert, Danielle Modder, Marnick Modder, Lukas Buller, Karin Rickert, Detlev Buller, Dr. Heinrich Fußbahn, Michael Haupt, Alexander Faller, Chris Bergmann, Markus Hartmann, Frederik Tropf, Ralf Schrems, Daniel Kehr, Jennifer Landsherr, Philipp Finzel, Maximilian Meininger-Schad, Tim Bergmann, Benedikt Bolz, Nikolaus Zumbansen, Robin Gehlert, Alexander Meininger-Schad

DGL Kramski Landesliga Mitte 4 Herren

Platz	Club	Gesamt		Spieltag 1	Spieltag 2	Spieltag 3	Spieltag 4	Spieltag 5
		Punkte ü.CR						
1	Zimmern	22	189,5	5 Pkt. / 16,4	4 Pkt. / 48,6	4 Pkt. / 35,4	4 Pkt. / 54,2	5 Pkt. / 43,9
2	Hof Hausen	19	262,5	2 Pkt. / 67,4	5 Pkt. / 39,6	5 Pkt. / 27,4	3 Pkt. / 59,2	4 Pkt. / 68,9
3	Aschaffenburg	18	276,5	4 Pkt. / 49,4	3 Pkt. / 60,6	3 Pkt. / 46,4	5 Pkt. / 34,2	3 Pkt. / 85,9
4	Würzburg	9	388,5	3 Pkt. / 66,4	2 Pkt. / 69,6	2 Pkt. / 52,4	1 Pkt. / 105,2	2 Pkt. / 94,9
5	Glashofen-Neusaß	7	377,5	1 Pkt. / 69,4	1 Pkt. / 73,6	1 Pkt. / 60,4	2 Pkt. / 84,2	1 Pkt. / 89,9

DGL Herren: Ralf Schrems

Spieler der Mannschaft waren: Samuel Schrems, Lukas Buller, Detlev Buller, Christian Haupt, Marnick Modder, Chris Bergmann, Friedolin Schmitt, Alexander Faller, Daniel Kehr, Sebastian Kraus, Philipp Finzel, Markus Hartmann, Maximilian Meininger-Schad, Michael Haupt, Florian Desch, Martin Berger, Dr. Heinrich Fußbahn, Frederik Tropf, Ralf Schrems, Nikolaus Zumbansen, Friedolin Schmitt

4. Liga Süd AK35-Hessenliga Herren 2015

Platz	Club	Gesamt		Frankfurt	Main-Taunus	Seligenstadt	Aschaffenburg
		Punkte ü.CR		02.05.2015 (10:00 Uhr)	13.06.2015 (10:00 Uhr)	11.07.2015 (10:00 Uhr)	05.09.2015 (10:00 Uhr)
1	Frankfurt II	16	202	4 Pkt. / 57	4 Pkt. / 47	4 Pkt. / 38	4 Pkt. / 60
2	Main-Taunus	11	280	2 Pkt. / 98	3 Pkt. / 65	3 Pkt. / 55	3 Pkt. / 62
3	Aschaffenburg	9	302	3 Pkt. / 83	2 Pkt. / 86	2 Pkt. / 69	2 Pkt. / 64
4	Seligenstadt	4	372	1 Pkt. / 101	1 Pkt. / 91	1 Pkt. / 74	1 Pkt. / 106

AK35 Hessenliga Herren (Jungsenioren): Markus Hartmann

Spieler der Mannschaft waren: Daniel Kehr, Dr. Heinrich Fußbahn, Detlev Buller, Friedolin Schmitt, Bodo Jagdberg, Markus Hartmann, Joachim Kreusser, Martin Berger, Bernd Schönborn, Mario Wombacher, Frederik Tropf, Heijo Desch, Andreas Trapp, Dieter Jäger

DMM AK18 Jungen-Liga 2015 Gruppe 5

Platz	Club	Gesamt		Bad Vilbel	Hanau	Aschaffenburg
		Punkte ü.CR		26.04.2015 (CBA: 0)	10.05.2015 (CBA: 0)	21.06.2015 (CBA: 0)
1	Aschaffenburg	155,5		53,5	68,0	34,0
2	Hanau	173,5		56,5	54,0	63,0
3	Bad Vilbel	288,5		96,5	96,0	96,0

DMM AK18 Jungen: Eric Joubert

Spieler der Mannschaft waren: Christian Haupt, Max Meininger-Schad, Marnick Modder, Lukas Buller, Chris Bergmann, Robin Gehlert, Benedikt Bolz, Alexander Meininger-Schad

Der TUI Monatsbecher 2015

Liebe Golferinnen und Golfer,
liebe Monatsbecher Spielerinnen
und Spieler,

mit hoher Motivation und großer Vorfreude habe ich Ende letzter Saison bei den Präsidentschaftskandidaten meine Unterstützung als Spielführer des Monatsbechers zugesagt. Unser Verein lebt durch seine Mitglieder und ist auf ehrenamtlich besetzte Positionen angewiesen. Somit war es für mich nur eine logische Konsequenz zu helfen (und nicht wie teilweise behauptet wird, ich wolle doch nur wie der letzte Monatsbecher Spielführer in 5 Jahren Präsident werden).



Der Monatsbecher in seiner ganzjährigen Form ist mein Lieblingsevent. Nicht nur, dass es nach den Clubmeisterschaften die sportlichste Turnierform ist, auch den Reiz eine Leistung über das ganze Jahr hinweg erbringen zu müssen bzw. anerkannt zu bekommen, sehe ich als tolle Herausforderung. Hier zählt wirklich jeder Schlag, denn am Jahresende, wenn die besten 5 Ergebnisse in die Wertung kommen, kann es einen erheblichen Unterschied machen, ob man mal 23, 28 oder 31 Punkte gespielt hat. Und wenn man am Ende mit 2 Punkten Abstand undankbarer 4er wird, weil man am 4. Spieltag, mit sich gehadert hat und nur 22 statt locker möglich gewesen 27 Punkte gespielt hat, weht da ein Hauch von... Golf!

Wer mit den genauen Regularien des Monatsbechers nicht vertraut ist, denn darf ich an dieser Stelle auf unsere

Homepage verweisen, hier sind diese detailliert hinterlegt. Die kurze Zusammenfassung liest sich wie folgt:

Wir spielen streng nach Handicap. Wir bieten 7 Monatsbecher zu sehr überschaubarer finanzieller Belastung an. Wir spielen in 2 Klassen für die Jahreswertung. Es kommen die 5 besten Ergebnisse in die Jahreswertung und wer am Ende die meisten Punkte hat, gewinnt. Und man gewinnt nicht irgendetwas. Dank unseres langjährigen Sponsors, dem TUI Reisebüro in Aschaffenburg, gibt es für die 3 Gewinner der jeweiligen Klassen Reisegutscheine.

Bei den monatlichen Events gibt es 3 Nettosieger in 3 Klassen und 2 Bruttosieger. Und die gewinnen da ganz tolle Bälle. Wie eine alte Golferweisheit sagt, gute Bälle kann man nicht genug haben, die schlechten Spieler, weil sie sie wegschlagen, die guten Spieler, weil sie sie kaputt hauen.

Apropos gute Golfer, anbei möchte ich unsere 6 Monatspreis Sieger hier namentlich verewigen:

In der Netto Klasse B, -18,5 bis -45

- 1 Nadine Gries mit 192 Punkten bei 5 gewerteten Turnieren, das entspricht einem Schnitt von 38,4 Punkten**
- 2 Marc Diederichs mit 183 Punkten bei 5 gewerteten Turnieren, das entspricht einem Schnitt von 36,6 Punkten**
- 3 Sascha Draths mit 172 Punkten bei 5 gewerteten Turnieren, das entspricht einem Schnitt von 34,4 Punkten**

In der Netto Klasse A, bis -18,4

- 1 Mario Wombacher mit 188 Punkten bei 5 gewerteten Turnieren, entspricht einem Schnitt von 37,6 Punkten**
- 2 Stephanie Gerlach und Jochen Gehlert mit jeweils 174, das entspricht bei 5 gewerteten Turnieren einem Schnitt von 34,8 Punkten**

Hierzu herzlichen Glückwunsch und viel Spaß im Urlaub ;-)



Für mein persönliches Fazit der letzten Saison im Bezug auf den Monatsbecher muss ich als aller erstes sagen, es hat riesig Spaß gemacht! Wir hatten 7 mal tolles Golfwetter, der Platz war in einem phantastischen Zustand, die Teilnehmer

waren soweit pflegeleicht, die Damen aus dem Sekretariat

haben sowieso für jedes Problem schon mindestens eine Lösung im Vorfeld parat (Mädels ihr seid Spitze!), und dank der neuen Gastronomie, haben wir wieder ein gut gefülltes Halfway-Haus, dass immer sehr reizend dekoriert wurde. Die Zeiten der Doggybags sind vorbei und endlich konnte jeder wieder in Ruhe bei einer netten Tasse Kaffee schon zur Halbzeit seinen Frust rauslassen, warum er nur 14 statt der angepeilten 21 Punkte auf den ersten 9 Loch gespielt hatte. Wobei dieser Witz auch auf meine Kosten geht, da tatsächlich von vielen sehr gute Ergebnisse erzielt wurden. So kann es gerne im nächsten Jahr weitergehen.



Und somit fühlen Sie sich alle eingeladen in der kommenden Saison wieder an unserem Monatsbecher des AGC teilzunehmen. Wir suchen faire, freundliche Sportgolferinnen und Golfer, die auf einem herausfordernden Platz einen schönen Golftag erleben wollen. Wir bieten einen anspruchsvollen Kurs in einem Topzustand, ein züliges Spiel in einem Flight der ihrem Handicap entspricht und eine tolle

Wettkampfform, die über den einzelnen Spieltag hinaus geht.

Um stets zu Ihrer Zufriedenheit organisieren zu können, hat die Spielleitung des Monatsbechers eine E-Mail Adresse eingerichtet, für Fragen, Anregungen, Kritik oder ähnliches.

Monatsbecher-AGC@web.de

Für Anmeldungen, Absagen oder ähnliches ist dieser Kontakt jedoch nicht geeignet, da er nicht täglich kontrolliert wird.

Ich freue mich über einen regen Gedankenaustausch und hoffe Euch beim nächsten Monatsbecher im kommenden Jahr begrüßen zu dürfen.

Frederik Tropf

Mietdienst Golfschläger

Airlines schlagen immer unerschämter zu, wenn es um die Mitnahme von Golfgepäck geht.

Dazu kommt die Packerei und Schleperei, das Risiko von gebrochenen Schlägern oder verlorenen Sets. Hier ist die stressfreie Alternative: **Golfschläger für den Urlaub einfach mieten.** Die Set-Bestellung kann ganz einfach und bequem per online vorab reserviert werden, fragen Sie Ihren Reiseveranstalter.

In folgenden europäischen Zielflughäfen wird dieser Dienst – Miete von Golfsets - verschiedener Marken in bester Qualität zu ausgezeichneten Preisen erfolgreich angeboten.

Gesehen wurden diese Shops schon in

Portugal - Faro und Lissabon
Spanien - Malaga, Palma de Mallorca, Murcia, Alicante, Teneriffa, Gran Canaria, La Liniuea/ Gibraltar;
Irland – Dublin
Schottland – Edinburgh
Türkei – Belek
Zypern - Paphos Aphrodite Hills

In der Ankunftshalle des jeweiligen Flughafens erfolgt dann im Shop die Abholung..

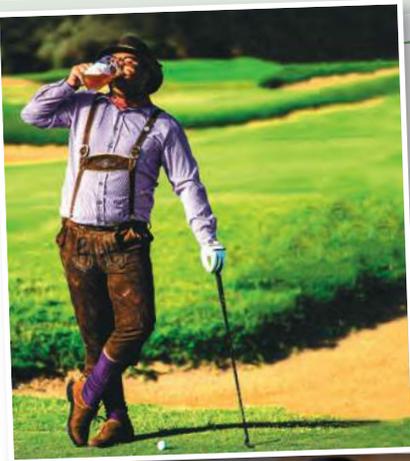
Das Set besteht aus Bag, Putter, Eisen 4 bis Sandwedge, Hölzer (1,3,5,7).

Die Shops sind zu den Hauptreisezeiten täglich fast Rund um die Uhr geöffnet.

DIE VORTEILE...

- + Keine ständig steigende Transportkosten von internationalen Fluglinien auferlegt zu bekommen
- + Keine zusätzlichen Gepäckgebühren, um mit dem Taxi zum Flughafen und wieder nach Hause zu kommen
- + Kein Grund zur Sorge, dass Ihre Schläger verloren gehen oder beschädigt werden könnten
- + Keine Notwendigkeit, Ihre Schläger-Reise-Tasche zu sowie vom Sperrgepäck-Band zu ziehen
- + Genießen Sie den Komfort sowie die unkomplizierte Übernahme Ihres Leih-Golfsets am Zielflughafen
- + Eventuell eine Möglichkeit, eine Alternative mit weniger Gepäck zu reisen?





O'zapft is!

Oktoberfest Turnier am 3.10.2015



Küchenchef Christian kocht jetzt für uns im Heigenberger



LEBENS LAUF

Christian Döhner, 21 Jahre aus Boxtal

Ausbildung zum Koch im Seehotel Niedernberg
Januar 2011 bis Januar 2014

Commis de Cuisine im Seehotel Niedernberg
Januar 2014 – Januar 2015

Chef de Partie im Seehotel Niedernberg
Januar 2015 bis August 2015

Seit 15. August Küchenchef im Heigenberger-Restaurant am Golfclub Aschaffenburg

Gewonnene Preise:

2012 2. Gewinner Sodenthaler Gourmet Cup

2012 & 2013 2. Sieger im Gastronomiepreis Hessen

2013 1. Gewinner Sodenthaler Gourmet Cup

2014 1. Gewinner Talisker Trophy

2014 Teilnehmer der Europameisterschaft „Boucuse d'Or“ und Qualifikation für die Weltmeisterschaft

2015 Teilnahme an der Weltmeisterschaft „Boucuse d'Or“

Jasmin Ruppert-Khemakhem

der heigenberger.
RESTAURANT AM GOLFCLUB ASCHAFFENBURG

31. Dezember ab 19.00 Uhr

5-Gang Silvester-Menü

» Aperitif » 5-Gang Menü » Mitternachtssuppe
» Tanzmusik » Feuerwerk » Fahrdienst nach Vereinbarung

13.+14. Februar 2016

Valentins-Menü

» 4-Gang Menü

Februar 2016

Steak-Wochen

- » Flank Steak
- » Côte de Bœuf
- » Black Angus Rumpsteak
- » Chateaubriand am Tisch tranchiert
- » Filetsteak vom Neuseeland Rind
- » Surf & Turf mit Hummer
- » Tommahawk Steak



BETRIEBSFERIEN

10. Januar bis 10. Februar 2016

Am Heigenberg 30 | 63768 Hösbach | fon. 06024 63 69 69
info@der-heigenberger.de | www.der-heigenberger.de

Täglich ab 11:00 Uhr geöffnet
11:30 bis 21:30 Uhr durchgehend warme Küche
Oktober bis März: Montag Ruhetag
Dienstag ab 12:00 Uhr geöffnet



Regelecke

Fragen an den Regelpapst

Unter dieser Rubrik wollen wir in Zukunft regelmäßig interessante Regelfragen aus dem Spiel- und Turniergehehen diskutieren. Wollen sie dem Regelpapst eine Frage stellen, so stellen Sie diese bitte unter der Mailadresse: info@golfclub-aschaffenburg.de.

Bitte nennen Sie eine Telefonnummer, damit Sie der Regelpapst für eventuelle Rückfragen erreichen kann. Die Mails werden soweit möglich alle beantwortet. Eine interessante Auswahl der Fragen, werden wir dann hier im Fore abdrucken.

Wer ist der Regelpapst? Die Fragen werden von verschiedenen regelkundigen Personen des Clubs, wenn nötig nach Rücksprache mit dem DGV, beantwortet.

Jürgen Christl, Spielführer

1. Vorgang: Spielerin spielt irrtümlich vom gelben statt vom roten Abschlag.

Folgen: 2 Strafschläge und der Schlag muss von Rot wiederholt werden.

Anmerkung: Zuständig ist zunächst Regel „11.5 Spielen vom falschen Abschlag“. Diese verweist allerdings auf „11.4 Spielen von außerhalb des Abschlages“. (Exkurs Definition Abschlag: „Der Abschlag ist eine rechteckige Fläche, zwei Schlägerlängen tief, deren Vorder- und Seitenbegrenzungen durch die Außenseiten von zwei Abschlagsmarkierungen bezeichnet werden.“) Beide Fälle sind also gleich zu behandeln. Im Zählspiel zieht sich der Spieler 2 Strafschläge zu, und muss den Schlag innerhalb des richtigen Abschlages wiederholen. Unterbleibt dies, bevor der Spieler am nächsten Loch abschlägt, ist er zu disqualifizieren. In allen Fällen zählt der Schlag von außerhalb des Abschlages nicht als Schlag. Im Lochspiel entscheidet der Gegner, ob der Schlag zählt oder straffrei wiederholt werden muss.

Der vorige Fall ist zu unterscheiden von Spielen vom falschen Ort außerhalb des Abschlages. Dies regelt „20.7 Vom falschem Ort spielen“. Im Lochspiel führt ein vom falschen Ort gespielter Ball sofort zum Lochverlust. Im Zählspiel ist zwischen 2 Fällen zu unterscheiden:

- Der Spieler hat keinen Vorteil (z. B. bei „Wegmarkieren“ auf dem Grün). In diesem Fall erhält der Spieler 2 Strafschläge, der Schlag zählt und der Ball bleibt im Spiel. Der Fehler darf nicht korrigiert werden (Korrigieren würde zu 2 weiteren Strafschlägen für erneutes Spielen vom falschen Ort führen).*
- Der Spieler hat durch den falschen Ort einen Vorteil erlangt (z.B. Drop außerhalb der erlaubten Grenzen um z. B. einem Baum auszuweichen). In diesem Fall zieht sich der Spieler ebenfalls 2 Strafschläge zu, der Schlag selbst zählt nicht und der Schlag ist vom richtigen Ort zu wiederholen. Unterbleibt die Korrektur vor dem nächsten Abschlag ist der Spieler zu disqualifizieren.*

Preisfrage: Der Ball, der ohne Vorteilserlangung vom falschen Ball gespielt wird, ist verloren oder im Aus. Von wo wird der nächste Ball gespielt, und wie viele Strafschläge sind zu notieren?

Der ursprüngliche falsche Ort wird durch das Spielen zum richtigen Ort. Also wird der nächste Ball vom gleichen Ort gespielt wie der ins Aus geschlagene. Es zählt der Schlag, 2 Strafschläge für Spielen vom falschen Ort und ein Strafschlag für den Ausball.

2. Frage: Der Ball rollt nach dem Droppen eine Schlägerlänge nach rechts, und kommt außerhalb der ursprünglich abgemessenen 2 Schlägerlängen zur Ruhe. Muss ich den Ball erneut droppen?

Antwort: Nein. Der Ball ist im Spiel und darf nicht erneut gedroppt werden.

Nur nebenbei sei erwähnt, dass korrektes Fallenlassen, mit auf Schulterhöhe ausgestrecktem Arm (ohne Wurf- oder Drehbewegung) erfolgt. Wird ein Ball nicht korrekt Fallengelassen (z. B. auch am falschen Ort) muss die Aktion wiederholt werden. Das ist nicht zu verwechseln mit erneutem Fallenlassen.

Erneutes Fallenlassen muss dann erfolgen, wenn (nicht vollständig)

- Der Ball nach dem Fallenlassen vom Ort des Fallenlassens (nicht vom Bezugspunkt, oder der ursprünglichen Lage des Balles) mehr als zwei Schlägerlängen entfernt zur Ruhe kommt.*
- Der Ball näher zur Fahne zur Ruhe kommt, als die Lage des ursprünglichen Balles oder dem Bezugspunkt der Erleichterung*
- Der Ball kommt in einem Hindernis oder auf einem Grün zur Ruhe*

Es reicht dabei nicht, wenn der Ball nur aus dem erlaubten Bereich zum Fallenlassen rollt.

Wo muss ich eigentlich Droppen?

Den nächsten Punkt der Erleichterung kann man sich nicht aussuchen. Dieser ist wohldefiniert. Im besten Fall gibt es mehrere Punkte, sofern diese alle gleich weit vom Ball entfernt sind. Der nächste Punkt der Erleichterung ist der Punkt, an welchem die Behinderung (wegen welcher die Erleichterung in Anspruch genommen wird) nicht mehr besteht und der nicht näher zur Fahne ist. Dabei ist es unerheblich, ob er aus irgendeinem anderen Grund (z. B. Rough) unangenehm ist. Allerdings darf der Punkt auch nicht in einem Hindernis liegen.

3. Frage: Der Ball liegt inmitten einem dichten Busch in einer Mause Spur. Bekomme ich straffreie Erleichterung?

Antwort: Nein. Der eigentliche Grund, warum der Ball unspielbar ist hat Vorrang. Es gibt keine Erleichterung.

Faustregel: Würde ich ohne Mauseloch von dieser Stelle keinen Schlag machen (können), so gibt es auch keine Erleichterung. Anmerkung: Im AGC gibt es eine Platzregel, welche besagt, dass Erleichterung nur dann gewährt wird, wenn der Ball in einem solchen liegt. Behinderung im Stand (ein Teil des Schuhs steht über dem Loch) genügt nicht.

4. Frage: Wann und wo darf ich eigentlich „besserlegen“?

Antwort: Die Erlaubnis zum Besserlegen bedarf einer schriftlichen Platzregel des Clubs. Es gibt keine automatische Regelung für „Besserlegen“ in Wintermonaten. Die Regel gilt für das Vorgrün und alle Stellen, die auf Fairwayhöhe (oder kürzer) gemäht sind. Besserlegen gilt nicht auf dem Grün.

Über die Stellen, an welcher Besserlegen erlaubt ist, gibt es auch immer wieder Irritationen. Besserlegen ist,



Wir begeistern Unternehmer und Freiberufler für ihre Zahlen!

Neben der steuerlichen Gestaltungsberatung ist uns die betriebswirtschaftliche Betreuung unserer Mandanten ein Anliegen.

Nur wenn Sie Gewinne machen, können Sie die Weiterentwicklung Ihres Unternehmens oder Ihrer Praxis zum Beispiel durch Investitionen sicherstellen.

Zur Beratung gehören auch Themen wie die Nachfolge- und private Finanz- und Vermögensplanung.

Ihr Erfolg ist unser Ziel!



Rausch + Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Rausch Albert Bathon GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Siemensstraße 23
63768 Hösbach

T +49 (0) 60 21/59 65-0
F +49 (0) 60 21/59 65-30

info@rausch-steuerberater.de
www.rausch-steuerberater.de

wenn es besonders angekündigt ist, nur auf sogenannten kurzgeschnittenen Flächen erlaubt. Das sind alle Stellen, die auf Fairwayhöhe geschnitten sind, sowie das Vorgrün. Besserlegen ist nicht erlaubt: Auf dem Grün, im Rough oder im Semirough. Definition Semirough: Alle Flächen, die höher geschnitten sind als das Fairway, also insbesondere der vielzitierte „First Cut“ (auch wichtig für den longest Drive). Erlaubt ist das Besserlegen auf Wegen durch das Rough, die auf Fairwayhöhe geschnitten sind. Besserlegen gibt es übrigens mit und ohne Markieren des Balles. Das Verfahren muss durch Platzregel festgeschrieben werden. Sinn des „Besserlegens“ ist primär das Reinigen des Balles und weniger die bessere Lage. Demnach gibt es auch die Möglichkeit, des „Pick and Clean“. Dabei muss der Ball an die ursprüngliche Stelle zurückgelegt werden. Die Platzregel sollte das anzuwendende Verfahren hier genau beschreiben.

Anmerkung: Im AGC gilt es als Platzregel, dass die Steilhänge auf Bahn 16 und 18 als Fairway anzusehen sind. Sie werden weniger kurz geschnitten, damit die Bälle nicht zurückrollen.

5. Frage: Darf ich meinen Ball, der auf dem Grün in einem „Aerifizierungsloch“ zur Ruhe kommt, neben diesem zurücklegen.

Antwort: Nein, dies ist nicht erlaubt. Allerdings rät der DGV hier zu einer Platzregel, welche dies erlaubt. Im AGC gibt es diese Regel bisher nicht.

Beachte hierzu die Decision 25/15: Von Platzpflegern gemachte Löcher zur Bodenbelüftung sind kein „ungewöhnlich beschaffener Boden“. Demnach darf ein Ball, der auf dem Grün (oder auch Fairway) in einem solchen zur Ruhe kommt, nicht neben das Loch zurückgelegt werden. (siehe dazu „Spielen vom falschen Ort mit Vorteil“). Vom DGV wird empfohlen eine Platzregel zu erlassen, die das Besserlegen in diesem Fall erlauben würde. (Der Autor stellt die Zulässigkeit einer solchen Platzregel allerdings in Frage).

Wintertraining



Tipps für Ihr Spiel und Training in der kalten Jahreszeit

Die Ein-Schläger-Variante

Spielen Sie auf dem Winterparcours mit nur einem Schläger:

Nehmen Sie lediglich das 7'er oder 8'er, ein paar Bälle und Tees in der Hosentasche als Ausrüstung mit auf die Runde.

Folgende Vorteile hat diese Alternative:

- Sie können Ihren Schwung gezielt unter Spielbedingungen verbessern bzw. stabilisieren
- Das Spiel wird einfacher weil Sie nicht mehr überlegen welchen Schläger Sie nehmen
- Ihr Schlag wird variabler weil Sie mehr improvisieren
- Sie erweitern ihr spieltaktisches Vermögen
- Die Runde läuft zügiger; dadurch bleiben Sie warm

Ihr Markus Jansen ■

Kommen Sie gut durch den Winter.

Bis zum Frühlingsboten 2016,
bleiben Sie uns wohlgesonnen!

Ihr FORE-Team.

agcfore@gmail.com



Kennen Sie schon unsere Facebook-Seite?

Besuchen Sie uns unter

www.facebook.com/AschaffenerGC

und werden Sie Fan. Dort finden Sie Informationen zu unserem Golfplatz, den Mannschaften, Trainingsmöglichkeiten und Turnieren sowie Bildergalerien, Neuigkeiten und vieles mehr...

Übrigens:

Sie können die Seite auch anschauen, wenn Sie nicht bei Facebook angemeldet sind.



Wir trauern um:



Ernst Bauer † 10.04.2015
Heinz Ziaja † 18.07.2015
Dr. Willi Reiland † 14.11.2015

Impressum

Herausgeber:

Aschaffener Golfclub e.V.
Am Heigenberg 30, 63768 Hösbach

Redaktion, Satz und Layout:

Funkhaus Aschaffenburg GmbH & Co. Studiobetriebs KG
Am Funkhaus 1, 63743 Aschaffenburg
Tel. 06021 3883-0, Fax 06021 3883-76
satz@primanet.de

Verantwortlicher Redakteur i.S.d. Presserechts:

Dr. Heinrich Fußbahn
Elke Steinbrecher
Hanna Hench-Haupt
agcfore@gmail.com

Vielen Dank für redaktionelle Beiträge an:

Dr. Heinrich Fußbahn, Jörg Fänderich, Jürgen Christl,
Angelika Schäfer-Aulbach, Christian Davis, Eric
Joubert, Klaus Scherney, Christiane Neuser, Nadine
Gries, Michael Haupt, Birgit Wüst und Clemens Hensel,
Jürgen Gerlach, Frederik Tropf, Markus Jansen,

Vielen Dank für Fotoaufnahmen:

Jürgen Gerlach, Rüdiger Behrendsen, Christian Davis

Danke an alle Werbetreibenden:

Getränke Breunig, Kanzlei Rausch, Staab Immobilien, der
Heigenberger - Restaurant, Porsche Zentrum Aschaffenburg

Danke an das Sekretariat und das
Präsidium des AGC.

Irrtümer und Fehler vorbehalten. Die redaktionellen Beiträge stellen nicht zwingend die Meinung des
Aschaffener Golfclub e.V. dar. Verantwortlich für die Beiträge sind die jeweiligen Verfasser.



Der einzige Sportwagen, der sich mit einem 911 messen kann.

Der neue 911.

Maßstab seit 1963.

Ab 12.12.2015 in Ihrem Porsche Zentrum Aschaffenburg.

Besuchen Sie uns.



PORSCHE

**Porsche Zentrum
Aschaffenburg**

HERÖ Sportwagen GmbH
Berliner Allee 2
63739 Aschaffenburg
Tel.: 06021 4422-911
Fax: 06021 4422-92211
www.porsche-aschaffenburg.de
info@porsche-aschaffenburg.de